



Bezirksregierung Münster Bezirksplanungsbehörde

Geschäftsstelle des Regionalrates

Tel.: 0251/411-1755, Fax.:0251/411-1751,
eMail:geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-muenster.nrw.de

Sitzungsvorlage 54/2012

Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP)

Projektanmeldung für den Bereich Straße

Anlage: Liste der Projektvorschläge für das Münsterland

Berichterstatter: Abteilungsdirektor Gerhard Hösel

Bearbeiter: Leitender Regierungsdirektor Dieter Kleinpaß
Tel.: 0251 / 411 – 1430

Regierungsbauamtsrat Frank Langenhorst
Tel.: 0251 / 411 – 2352

Diese Vorlage ist Beratungsgrundlage zu

- TOP 2** der Sitzung der Verkehrskommission am 03.12.2012
- TOP der Sitzung der Strukturkommission am
- TOP 6** der Sitzung des Regionalrates am 17.12.2012

Beschlussvorschlag: Zustimmung zur Anlage "Projektvorschläge"

für die Verkehrskommission:

- Zustimmung** Kenntnisnahme

für die Strukturkommission:

- Zustimmung Kenntnisnahme

für den Regionalrat:

- Zustimmung** Kenntnisnahme

Sachdarstellung

Ausgangslage

Wie mit der informatorischen Sitzungsvorlage 31/2012 angekündigt, steht nunmehr die erste, vorgezogene Beteiligungsrunde der Regionalräte zur **Projektanmeldung** im Rahmen der Neuaufstellung des BVWP im Bereich Straße an.

Dieses Votum ist von besonderer Bedeutung, da das Bundesverkehrsministerium (BMVBS) den Ländern vorab mitgeteilt hat, dass aufgrund der durchzuführenden Strategischen Umweltprüfung (SUP) grundsätzlich keine Nachmeldungen von Projekten möglich sein werden.

Mit Erlass vom 31.08.2012 hat das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW (MBWSV) die Bezirksregierungen um Abfrage gebeten, welche Vorhaben des Bundesfernstraßenbaus im Rahmen der Neuaufstellung des BVWP aus Sicht der Kommunen untersucht werden sollen.

Diesem Erlass beigefügt war ein erläuterndes Schreiben von NRW-Verkehrsminister Michael Groschek, mit dem er die Kommunen (Gemeinden, Städte und Kreise) um Unterstützung gebeten hat.

Auf dieser Basis hat die Bezirksregierung Münster alle Kommunen des Münsterlandes um Projektanmeldungen gebeten, und zwar durch Eingabe der Vorhabendaten in eine zentrale, vom Landesbetrieb Straßenbau - in Abstimmung mit dem MBWSV - eingerichtete elektronische Datenbank. Parallel wurde die Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen in Münster (IHK) beteiligt.

Im Zuge dieser Projektanmeldungen war von der Bezirksregierung die **Bedarfsplanrelevanz** abzuprüfen.

Voraussetzung hierfür ist zunächst, dass die angemeldeten Projekte eindeutig für die Straßenbaulast des Bundes in Frage kommen. Grundsätzlich bedarfsplanrelevant sind kapazitätserweiternde Neu- und Ausbaumaßnahmen im Bundesfernstraßennetz sowie der Bau von Ortsumgehungen im Zuge von Bundesstraßen zur Verkehrsentlastung und Steigerung der Lebensqualität in den Kommunen.

Nicht bedarfsplanrelevant sind der Ausbau von Bundesstraßen von 2 auf 3 Fahrstreifen und der Bau von neuen Anschlussstellen an Bundesfernstraßen.

Ferner ist zu berücksichtigen, dass auch alle bereits in dem zu Zeit geltenden Bundesfernstraßenbedarfsplan (als Bereich Straße des BVWP 2003/2004) enthaltenen Maßnahmen, die noch nicht im Bau sind, aufgrund einer entsprechenden Vorgabe des Bundes bis auf weiteres als "**disponibel**" zu behandeln sind. Sofern an ihnen festgehalten werden soll, bedürfen sie somit einer erneuten Projektanmeldung zur fachlichen Bewertung.

Sukzessive können noch Vorhaben, die bis 2015 in Bau gehen, "indisponibel" in dem Sinne werden, dass es dann auf die Ergebnisse der Neubewertung nicht mehr ankommt.

Projektanmeldungen

Alle eingegangenen Projektvorschläge, die bedarfsplanrelevant sind, wurden im Beschlussvorschlag (**Anlage**) berücksichtigt, wobei die vorschlagsberechtigten Stellen (Kommune(n) oder Bezirksregierung) jeweils als "Anmelder" benannt ist. Nachrichtlich ist unter "Bemerkungen" aufgeführt, welche Maßnahmen im besonderen Interesse der IHK liegen.

Soweit für einzelne BAB-Ausbauabschnitte nur die Bezirksregierung Münster als anmeldende Stelle erscheint, fehlt es hier keineswegs an einem teilräumlichen Konsens. Vielmehr baten einzelne Belegenheitskommunen / Kreise darum, die entsprechenden Projektinformationen zu diesen gebietsübergreifend relevanten Vorhaben zwecks Arbeitserleichterung direkt durch das Dezernat 25 (Verkehr) in die elektronische Datenbank einzugeben.

Weiterer Verfahrensablauf

Der Bund erwartet die abschließende Meldung der gesammelten und vorgeprüften Straßenprojekte der Länder ab April 2013. Vor einer Weitermeldung an den Bund wird voraussichtlich seitens des MBWSV eine Beteiligung des Koalitionsausschusses vorzunehmen sein. Ende 2013 sollen alle beim Bund angemeldeten Projekte im Internet abrufbar sein.

Der Bund prüft die Anmeldungen und berechnet für alle gemeldeten Projekte die aktuellen gesamtwirtschaftlichen **Nutzen-Kosten-Verhältnisse (NKV)** auf Basis der Straßenverkehrsprognose 2030. Es werden die erforderlichen Indikatoren für die **Strategische Umweltprüfung (SUP)** ermittelt. Außerdem werden die naturschutzfachlichen Gegebenheiten, die städtebaulichen Potenziale und die raumordnerischen Faktoren ermittelt.

Ende 2014/ Anfang 2015 soll ein aktueller Nachweis der Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Projekte vorliegen. In diesem Zeitraum sollen auch die ersten Bund-Länder-Gespräche zu den Bewertungs- und Beurteilungsergebnissen stattfinden.

In einer zweiten Beteiligungsrunde werden diese Ergebnisse auch den Regionalräten vorgelegt, die dann - zur Vorbereitung der landesseitigen Stellungnahme gegenüber dem Bund - eine Priorisierung der einzelnen Projekte aus der Region vornehmen sollen.

Über weitere bundes- und / oder landesseitige Informationen zum Verfahrensablauf sowie hinsichtlich wesentlicher Zwischenergebnisse im Zuge der Bund-Länder-Beteiligung werden die Verkehrskommission und der Regionalrat fortlaufend unterrichtet.

Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP 2015)

Projektanmeldung für den Bereich Straße

Liste der Projektvorschläge für das Münsterland

| Str. art | Str. Nr | Projektbezeichnung | Dringlichkeit gem. Bundesfernstraßenbedarfsplan 2004 | Planungsstadium | Anmelder | Bemerkung |
|----------|---------|--|--|-----------------|---|---------------|
| A | 1 | AS Hamm-Bockum/Werne - AS Ascheberg | W* | VEA | Kreis Coesfeld | Vorschlag IHK |
| A | 1 | AS Ascheberg - DEK-Brücke | VB | VEA | Kreis Coesfeld | Vorschlag IHK |
| A | 1 | AS Münster-N - AS Greven | VB | VEG | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| A | 1 | AS Greven - s DEK Brücke | VB | VEG | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| A | 1 | n DEK Brücke - AS Lengerich/Tecklenburg | VB | PA | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| A | 1 | AS Lengerich/Tecklenburg - AK Lotte/Osnabrück (A 30) | VB | PO | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| A | 30 | 6-streifiger Ausbau zw. AK Lott/Osnabrück und AS Hasbergen/Gaste | Neuanmeldung | Neu | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| A | 43 | 6-streifiger Ausbau zw. AK Münster-Süd und AS Lavesum | Neuanmeldung | Neu | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| B | 51 | OU Münster LütkenbeckerWeg - L 843 | VB | PB | Stadt Münster | Vorschlag IHK |
| B | 51 | Münster (L 843) - ö Münster/Handorf | VB | VE | Stadt Münster | Vorschlag IHK |
| B | 51 | östlich Münster/Handorf - Telgte | VB | VE | Kreis Warendorf, Stadt Münster | Vorschlag IHK |
| B | 54 | 4-streifiger Ausbau zw. AK Münster-Nord und Borghorst sowie des AS Gronau/Ochtrup bis Gronau | Neuanmeldung | Neu | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| B | 58 | OU Ahlen | VB | OP | Kreis Warendorf, Stadt Ahlen | Vorschlag IHK |
| B | 58 | OU Beckum | VB | PO | Kreis Warendorf, Stadt Beckum | Vorschlag IHK |
| B | 64 | OU Beelen | W* | VE | Kreis Warendorf, Gemeinde Beelen, Gemeinde Everswinkel | Vorschlag IHK |
| B | 64 | OU Warendorf | VB | VE | Kreis Warendorf, Stadt Warendorf, Gemeinde Everswinkel | Vorschlag IHK |
| B | 67 | Reken (K 12) - Dülmen (B 474) | VB | PO | Kreis Coesfeld, Stadt Coesfeld, Stadt Dülmen, Stadt Bocholt, Gemeinde Reken | Vorschlag IHK |

| Str. art | Str. Nr | Projektbezeichnung | Dringlichkeit gem. Bundesfernstraßenbedarfsplan 2004 | Planungsstadium | Anmelder | Bemerkung |
|----------|---------|--|--|-----------------|--|---------------|
| B | 67 | Netzschluss als Krafftahrtstraße zur A 3 | Neuanmeldung | Neu | Bezirksregierung Münster | Vorschlag IHK |
| B | 70 | OU Heek | WB | OP | Gemeinde Heek | |
| B | 235 | OU Lüdinghausen (südl. Ortslage) | Neuanmeldung | Neu | Stadt Lüdinghausen | |
| B | 235 | S-OU Lüdinghausen | WB | OP | Kreis Coesfeld, Stadt Lüdinghausen | |
| B | 474 | OU Dülmen (Nordabschnitt) (A 43 - B 474) | VB | PO | Kreis Coesfeld, Stadt Coesfeld, Stadt Dülmen | Vorschlag IHK |
| B | 475 | OU Beckum/Neubeckum (K 6 - L 792) | VB | VE | Kreis Warendorf, Stadt Beckum | Vorschlag IHK |
| B | 475 | OU Ennigerloh/Westkirchen | VB | LBV | Kreis Warendorf, Stadt Ennigerloh | Vorschlag IHK |
| B | 475 | OU Saerbeck | VB | LBV | Gemeinde Saerbeck | Vorschlag IHK |
| B | 476 | OU Sassenberg | WÖ | OP | Kreis Warendorf, Stadt Sassenberg | Vorschlag IHK |
| B | 481 | OU Münster | VB | PB | Stadt Münster | Vorschlag IHK |
| B | 525 | OU Nottuln | VB | PU | Kreis Coesfeld, Gemeinde Nottuln | Vorschlag IHK |

Legende:**zur Anlage**

| Stadium | Beschreibung |
|---------|--|
| OP | ohne Planungsbeginn |
| VP | Vorplanung hat begonnen (Planungsauftrag) |
| VU | Verkehrsuntersuchung hat begonnen |
| UVA | Umweltverträglichkeits-/ Variantenuntersuchung hat begonnen |
| UVE | Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung ist abgeschlossen. |
| LBV | Unterlagen für Linienbestimmung/Trassenfestlegung werden aufgestellt und vorgelegt |
| LBA | Linienbestimmung/trassenfestlegung beantragt |
| LBE | Linie bestimmt/ Trassenführung festgelegt (Ende) |
| VE | Vorentwurf begonnen (Planungsauftrag) |
| VEA | Vorentwurf abgeschlossen und vorgelegt |
| VEV | Vorentwurf vorgelegt (durch BS) |
| VEG | Vorentwurf genehmigt |
| PA | Planfeststellung beantragt |
| PAV | wie PA, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht) |
| PO | Planfeststellungsunterlagen offen gelegt |
| PE | Planfeststellungserörterung fand statt |
| PEV | wie PE, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht) |
| PB | Planfeststellungsbeschluss ergangen |
| PBV | wie PB, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht) |
| PU | Planfeststellungsbeschluss bestandskräftig (unanfechtbar) |
| PUV | wie PU, vergleichbares Baurechtsverfahren (nicht Straßenrecht) |
| APA | Ausführungsplanung (Anfang) |
| AUS | Ausschreibung (Anfang) |
| BAU | Maßnahme in Bau |
| VF1 | Teilstrecke 1 der Maßnahme für Verkehr freigegeben |
| VF2 | Teilstrecke 2 der Maßnahme für Verkehr freigegeben |
| VF3 | Teilstrecke 3 der Maßnahme für Verkehr freigegeben |
| VFV | Verkehrsfreigabe der Gesamtstrecke ist vollständig erfolgt |
| END | Maßnahme abgeschlossen |

| Dringlichkeit | Beschreibung |
|---------------|--|
| VB | Vordringlicher Bedarf |
| VÖ | VB mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag |
| W* | Weiterer Bedarf mit Planungsrecht |
| WB | Weiterer Bedarf |
| WD | WB* mit besonderem naturschutzfachlichem Planungsauftrag |
| WÖ | WB mit festgestelltem, hohen ökologischen Risiko |